Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 11

Illustration: [s.n.]
Autor: Wassmuth, H.

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

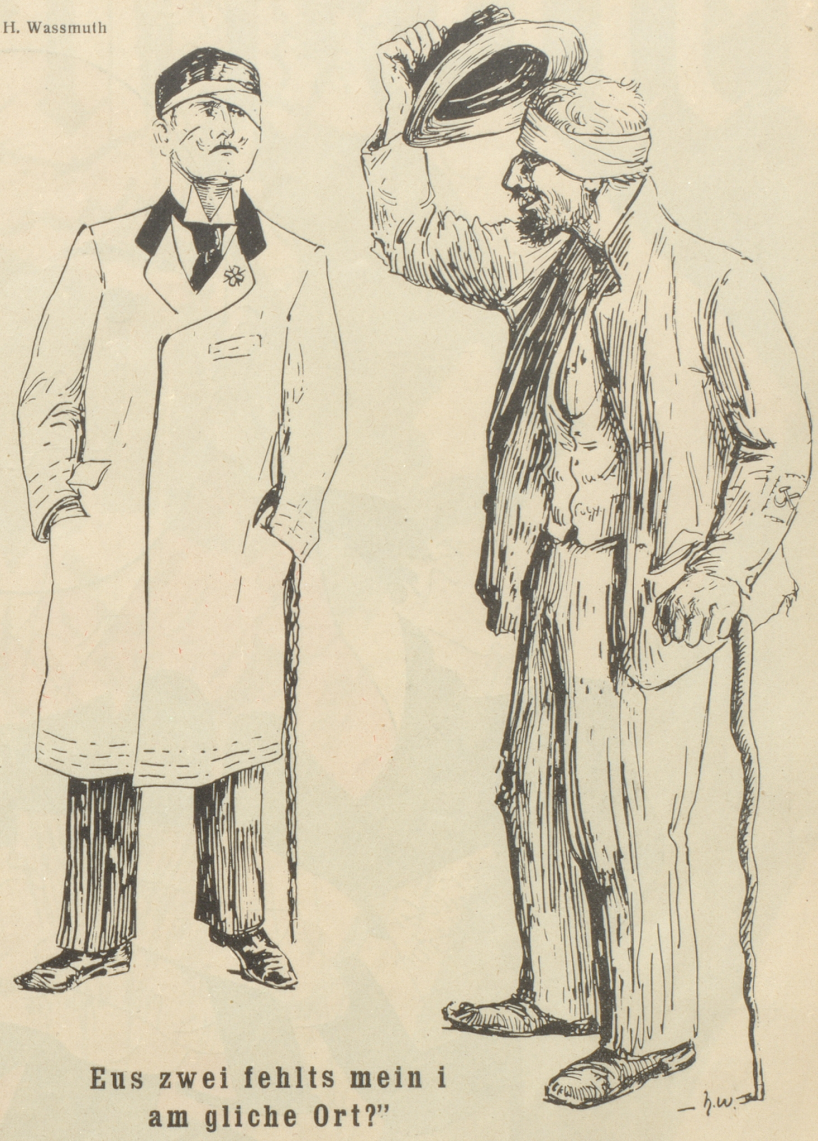
Front im Angriff

Ein Beitrag über die verderbliche Wirkung des Kino

Drei Prominente einer nationalen Erneuerungsbewegung haben sich (vor der Fasnacht!) zusammen den Tellfilm angesehen, wobei ihnen die Erstürmung von Landenberg besonders imponierte. Darauf beschäftigen sie sich noch eingehend mit wirtschaftlichen Fragen, bis die Polizeistunde sie auf die Strasse stellt. Da die Probleme noch nicht gelöst sind, wollen sie sich in einer öffentlichen Telefonkabine noch nach einem Freinachtlokal erkundigen. Die Türe ist aber geschlossen. Mit praktischem Führerblick für das Zweckdienliche wird ein in der Nähe stehender Handwagen eines Dienstmannes geheuert und mit dessen Deichsel die Glastüre eingerammt. (Vide Erstürmung Landenbergs!) Wie man den eroberten Apparat aber benützen will, ist keiner vorhanden! Vom Publikum auf die illegale Machtpolitik hingewiesen, stürzen sich die drei Helden in einen Taxi, werden aber von der Polizei auf der Flucht — nicht erschossen — wohl aber erkannt und tags darauf heimgesucht. —

Führerschicksal! — Erna

H. Wassmuth



Eus zwei fehlts mein i am gliche Ort?"

Sprachkundig

Am Hause eines Weinhändlers in Lugano heisst es:

TRASPORTI VINI

All'ingrosso Al minuto

Zwei Spaziergänger bleiben stehen und studieren die Aufschrift. Fragt der eine den andern, der immer mit seinem Italienischen renommiert:

«Säget Sie, was heisst eigetlich das, genau übersetzt?»

«Jo, das ischt jetz jo gwüss liecht gnueg z'verstoh. Das heisst: Grosse Weintransporte alle Minuten!» roberz

Unglaubliche Tatsache

Fremder: «Ist dieses Gebäude hier das Schulhaus?»

Eingeborener: «Nä, das isch bloss Gmeindskanzlei.»

Fremder: «Warum wird denn da drin gesungen?»

Eingeborener: «He, das isch e neui Mode, die macheds dem junge Aengländer no, wo da 27 Stund inere Gletscherspalte gsi isch und nachher verzellt hät, er heb an einer Tour gsunge, damit er nid igschlafe seig!» Ebü

Traurige Nachricht

Ich lese im Tagesanzeiger:

Von den gestohlenen 400 Franken konnten noch 5 Rappen beigebracht werden.

Hoffentlich sind diese dem Bestohlenen unverzüglich zurückgegeben worden! ugri

Es lebe Bärn!

Letzte Woche bekam ich eine Karte von einem Freund, domiziliert in Murten (also Kanton Freiburg), worauf zu lesen war, dass er mir zum neuen Jahr recht viel Glück wünsche. Ein klarer Beweis, dass die Freiburger und nicht die Berner langsam sind. Hurra. Es lebe Bärn, du schösind. Hurra. Es lebe Bärn, du schöne Schwyzerstärn.

Sollten Sie die Karte zwecks Beweiserbringung verlangen, so werde ich sie Ihnen soofrt zustellen. Tope

Neben-Verdienst

Der Steuerbeamte: «Und vo Ihne hani ghört, Sie heiged en Nebedverdienst, wo Sie nüd verstüured?»

Ich: «Nüd dass ich wüsst!»

Er: «Schrybed Sie nüd em Nebelspalter?»

Ich: «Ja, aber er schickt mers wieder ume!»

Er: «Sie sind entlasse! De nöchst!» Obo